

NEU

Görlitz, Bautzen und die Oberlausitz

Zeitreise ins lebendige Mittelalter

Görlitz gilt für viele als die schönste Stadt Deutschlands. Vorbildlich restauriert ist sie heute ein Schmuckstück und beeindruckt als Gesamtkunstwerk. Bautzens mittelalterlich wirkende Oberstadt mit vielen Türmen ruht auf einem Granitfelsen.

1. Tag: Wien – Bautzen

Abreise 6.30 Uhr Wien-Nordausfahrt über Iglau, Prag und Pirna nach Bautzen am Oberlauf der Spree. Abendspaziergang durch die Altstadt.

2. Tag: Görlitz

Am Vormittag Führung durch die Görlitzer Altstadt, die Nikolaivorstadt und die Anlage des Heiligen Grabes☉ und des Nikolaifriedhofes☉. Freizeit und am Nachmittag Besuch des Schlesischen Museums☉ und der Peterskirche. Fahrt zum Meridian-

stein und nach Zgorzelec, dem polnischen Stadtteil von Görlitz.

3. Tag: Bautzen, Herrnhuter Sterne und Löbau

Ausführlicher Stadtrundgang in Bautzen und Führung durch das Senfmuseum☉ mit Einkaufsmöglichkeit. Am Nachmittag Fahrt nach Herrnhut und Besuch der Schauwerkstatt☉ der Herrnhuter Sterne. Weiter nach Löbau und Stadtführung durch den Konventort des Sechsstädtebundes.

- ☉ Fahrt im Komfortbus
- ☉ Reiseverlauf laut Programm
- ☉ Übernachtung im 4-Sterne-Best Western Hotel in Bautzen o.ä.
- ☉ Halbpension
- ☉ Reiseleitung ab/bis Wien
Dietmar Schönhart 01.05.
Eugen Britsch 18.09.

COLUMBUSPlus

- ☉ 7 Eintritte laut Programm (mit ☉ gekennzeichnet)
- ☉ Fahrt mit der Schmalspurbahn
- ☉ Audiosystem Quietvox

5 Tage/4 Nächte im DZ € **635**
Einbettzuschlag € 80
Storno- und Reiseversicherung € 39

4. Tag: Zittau, Oybin und Ostritz

Stadtrundgang in Zittau und Besichtigung des Großen Zittauer Fastentuchs☉. Mit der Schmalspurbahn nach Oybin. Aufenthalt und Besichtigung der Bergkirche. In Ostritz Führung durch das älteste Frauenkloster des Zisterzienserordens St. Marienthal☉.

5. Tag: Bautzen – Dresden – Wien

Kurze Stadtbesichtigung in Dresden. Rückreise durch das Erzgebirge und Tschechien und über Kleinhaugsdorf und die Nordeinfahrt nach Wien.

NEU

Dresden und Meißen

Sachsens Meisterwerke

Sachsens Metropole Dresden ist berühmt für Kunst, Kultur und museale Kostbarkeiten. Eine Mini-Kreuzfahrt auf der Elbe mit einem Dampfschiff verbindet in einzigartiger Weise die Landschaftskulisse der Sächsischen Schweiz und die technische Faszination. Ein Ausflug führt nach Meißen.

1. Tag: Wien – Königstein – Dresden

Abreise 6.30 Uhr Wien-Nordausfahrt über Znaim, Iglau und Prag nach Königstein. Möglichkeit zur Besichtigung der mächtigen Festung, die inmitten des Elbsandsteingebirges auf dem gleichnamigen Tafelberg liegt. Weiter in die sächsische Landeshauptstadt Dresden. Die Stadt ist bekannt für ihre renommierten Kunstmuseen und die klassische Architektur der rekonstruierten Altstadt.

2. Tag: Dresden, Elbe-Schiffahrt und Schloss Pillnitz

Ausführliche Stadtbesichtigung in Dresden: Altmarkt, Kreuzkirche, Semperoper, Brühlsche Terrasse, Hofkirche, Zwinger, Kronentor, barocke Frauenkirche, u.a. Am Nachmittag Schiffahrt auf der Elbe mit einem Dampfschiff der Weißen Flotte bis zum Schloss Pillnitz, einem außergewöhnlichen Ensemble aus Kultur und Gartenkunst. Aufenthalt im prachtvollen Schlosspark und Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

16.05. – 19.05.2019
03.10. – 06.10.2019

- ☉ Fahrt im Komfortbus
- ☉ Reiseverlauf laut Programm
- ☉ Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Wyndham Garden in Dresden o.ä.
- ☉ Halbpension
- ☉ Reiseleitung ab/bis Wien
Mag. Richard List 16.05.
Andreas Prownznik 03.10.

COLUMBUSPlus

- ☉ Schiffsahrt Dresden – Pillnitz
- ☉ Citytax
- ☉ Audiosystem Quietvox

4 Tage/3 Nächte im DZ € **540**
Einbettzuschlag € 114
Storno- und Reiseversicherung € 39

3. Tag: Ausflug nach Meißen

Ausflug nach Meißen. Altstadtrundgang mit Besichtigung des Domes und der Albrechtsburg (gilt als der erste Schlossbau Deutschlands). Gelegenheit zum Besuch der Porzellanmanufaktur. Am Nachmittag Rückfahrt nach Dresden, Zeit zur freien Verfügung, Gelegenheit zum Einkaufen oder zum Besuch eines der zahlreichen Museen der Stadt.

4. Tag: Dresden – Prag – Wien

Rückreise durch das Erzgebirge, mit Aufenthalt und Mittagspause in Prag, über Iglau, Znaim und die Nordeinfahrt nach Wien.